

SCHWIMMEN: Nachwuchsschweizermeisterschaft vom 18. bis 21. Juli 2019 in Basel

Der SCSH erobert Basel

Am dritten und vierten Tage konnte der SCSH seine guten Leistungen bestätigen und holte zwei weitere Medaillen und 21. Top- Ten Platzierungen. Jodokus Mezulat holte am Samstag Bronze über 400m Freistil und Ella Nodari wurde am Sonntag Nachwuchs-Vizeschweizermeisterin über 200m Freistil.

Der Samstag geht nach bereits zwei geschwommenen Tagen langsam an die Substanz der Schwimmerinnen und Schwimmer. Das Team um Michel Tavcar und Benedek Szabo zeigt sich aber nach wie vor spritzig und konnte zwölf Finalläufe schwimmen. Am erfolgreichsten war Jodokus Mezulat, der über 400m Freistil seine Bestzeit abrufen konnte und somit die Bronzemedaille gewann. Auch Reto Maier, der seine Bestzeit vom Morgen um nochmals sagenhafte 6 Sekunden über 400m Freistil unterbot, beendete das Rennen auf dem 4. Platz. Helena Barteld trennte über 800m Freistil nur ein Wimpernschlag vom Podest. Nico Favale wurde über 400m Freistil 6. und Luis Tschigg wurde Siebter. Amelie-Joy Reisacher und Pia Terschawetz beendeten das Rennen über 800m Freistil jeweils auf dem 7. Platz. Emma Beck wurde über die gleiche Distanz Achte. Die Kurzdistanz 100m Freistil beendete Reto Maier als 7. und Mark Kittikawin Hany als Achter. Amelie-Joy Reisacher konnte sich als einzige über 200m Lagen für den Final qualifizieren und wurde Achte.

Am Sonntag mobilisierten dann alle ihre Kräfte für einen letzten Exploits. Dieser gelang Ella Nodari über 200m Freistil. Sie ging das Rennen mutig an und wurde dafür mit dem Nachwuchs - Vizeschweizermeistertitel belohnt. Helena Barteld wurde über die gleiche Distanz 5., Amelie-Joy Reisacher belegte den 6. Platz, welche bei all ihren Starts die Finalläufe erreichte. Anna-Maria Salce, die ihr Training erst seit wenigen Wochen wieder intensiviert hat, wurde 8. und über 100m Rücken Siebte. Luis Tschigg konnte den Final über 200 Rücken schwimmen und wurde am Ende Sechster. 100m Delphin wurde von Mark Kittikawin Hany auf dem 6. Platz beendet und Reto Maier belegte den 8. Platz.

Zum Schluss gingen sieben Medaillen und 39 Top 8 Rangierungen in die Munotstadt. Der Schwimmclub Schaffhausen belegte Platz 15 der Punktwertung von insgesamt 51 Vereinen. Müde reiste die Truppe nach Schaffhausen in die wohlverdienten Ferien.